

## 8. Station: Abschluss in der Kirche

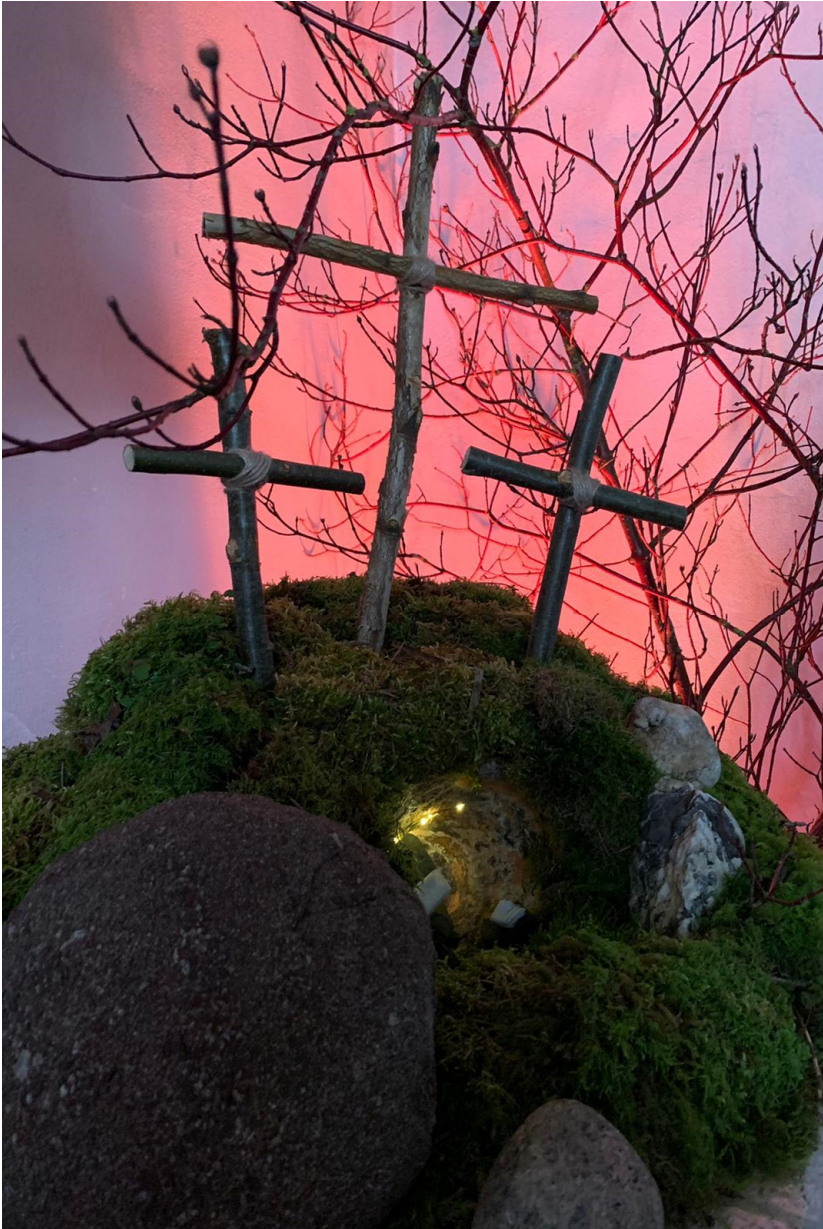


Foto: Melanie Grünebaum

## Mit Hoffnung aufstehen

Station am Seitenaltar „Herz-Jesu-Altar“

*Leser:*

Eine Freundin von Jesus geht zu seinem Felsengrab, um für ihn zu beten. Erstaunt stellt sie fest, dass das Grab leer ist. Ein Mann kommt auf sie zu und spricht zu ihr. Sie glaubt ihren eigenen Augen und Ohren kaum. Das ist er, das ist Jesus. Er lebt!

## Aktualisierung ins Heute

*Leser:* Geste: Streckt eure Arme zu den Seiten aus, haltet eure Hände mit den Handflächen nach oben geöffnet und lächelt. Gott möchte auch euch nahe sein.

## KURZE STILLE

*Leser:* Gott, ich möchte etwas verändern. Was kann ich machen?

*Leser:* Glaube an Jesus und suche Jesus in den Menschen um dich herum. Schenke anderen Menschen Hoffnung, indem du sie ermutigst. Fühl dich geliebt und sei du selbst. Du bist gut, so wie du bist.

*Leser:* Gebet: Was wirklich zählt:

Herr, hilf mir, niemals die Hoffnung und den Glauben an dich zu verlieren. Begleite mich auf meinem Weg und weise mir die Richtung. Zeige mir, was in meinem Leben wirklich wichtig ist. Amen.

Zum Abschluss des Kreuzweges kann noch das „*Vater unser*“ gesprochen werden.